

Herr Schreiter erläuterte die Maßnahmen, die nach aktualisierter Beurteilung der Brandschutzsituation des bestehenden Rathauses erforderlich sind, um das Gebäude in den nächsten zwei Jahren weiter nutzen zu können. Das bislang praktizierte Interimsbrandschutzkonzept laufe Ende 2017 aus.

Der Bau- und Sanierungsausschuss nahm Kenntnis.